

Das Haus der rächenden Frauen

Eine Doku-Farce

von Rosa von Praunheim & Klaus Chatten

Fassung 10. September 2002

Als unverkäufliches Manuskript vervielfältigt. Dieses Buch darf weder verkauft noch verliehen noch sonst irgendwie weitergegeben werden. Alle Rechte, insbesondere die der Übersetzung, Verfilmung und Übertragung durch Rundfunk, Fernsehen, der mechanischen Vervielfältigung, insbesondere auch der Vertonung und Veroperung vorbehalten. Dieses Buch darf zu Bühnenzwecken, Vorlesungen und Vereinsaufführungen nur benutzt werden, wenn vorher das Aufführungsrecht einschließlich des Materials rechtmäßig von uns erworben ist. Das Ausschreiben der Rollen ist nicht gestattet. Die Übertretung dieser Bestimmungen verstößt gegen das Urheberrechtsgesetz.

Wird das Stück nicht zur Aufführung angenommen, so ist das Buch umgehend zurückzusenden an

GUSTAV KIEPENHEUER BÜHNENVERTRIEBS-GmbH
Schweinfurthstr. 60, D-14195 Berlin (Dahlem)
Telefon 0 30-8 23 10 66, Telefax 030-8 23 39 11
info@kiepenheuer-medien.de
www.kiepenheuer-medien.de

PERSONEN

Der Held:

SIEGFRIED GLÜCK, 36

Die Frauen:

MARLIES, 58

THERESIA, 37

GABRIELE, 41

INES, 33

KAI, 18

SEMRA, 24

FRAU GLÜCK, 65

Der Profi:

LOTHAR, 55

Erster Akt

Interview-Szene 1

Über das ganze Bühnenportal eine Videoleinwand wie ein Vorhang

Black

Im Dunkeln die Sesam Strassen Erkennungsmelodie

Wer wie was wieso weshalb warum wer nicht fragt bleibt dumm

Auf der Leinwand erscheint das Close Up von MARLIES einer 58 jährigen etwas herbe wirkenden Frau

LOTHARs Stimme kommt von hinter der Kamera

Er ist ein sensibler Fragesteller

STIMME LOTHAR

Sagst du bitte deinen Namen

MARLIES

Marlies

STIMME LOTHAR

Wie alt bist du

MARLIES

Aber so was fragt man eine Dame doch nicht Herzchen

STIMME LOTHAR

Du machst einen sehr handfesten Eindruck

MARLIES

Das bin ich auch

Stehe mit beiden Beinen im Leben

Bei allen sentimentalischen Geschichten natürlich die es gibt

Ich bin ein realistischer Mensch

Dachte immer ich bin ein Optimist

Das bin ich überhaupt nicht

Ich bin ein Realist

Das hab ich nun endlich nach vielen Jahren begriffen

STIMME LOTHAR

Bist *du* schon mal Opfer von männlicher Gewalt gewesen

MARLIES

Nachdenklich

Tja

Früher hab ich so Männer angezogen
Und dann ist mir die Geschichte passiert
Da war ich so 30 Mitte 30
Und danach nie wieder

STIMME LOTHAR

Was für ne Geschichte

MARLIES

Psychologisch merken das die Männer

STIMME LOTHAR

Was

MARLIES

So eine Unsicherheit
Alles strahlst du da aus
Wenn du dich mal wehrst wenn du wirklich aktiv wirst

Lacht

Und da gab es eben diese Geschichte
In Dresden
Da bin ich nachts mit meinen Arbeitskollegen aus der Kneipe gekommen
Und da stand ich an einer Haltestelle
Strassenbahnen fahren ja nich mehr
Taxi war zu teuer
Und da kam einer mit nem Auto angefahren und sagte
Ich fahr Richtung Neustädter Bahnhof habense Lust mitzukommen
Och sag ich ja en Stück
Und da war mir gleich so
Äh solltest du das
Doch dacht ich das machste jetzt
Bin eingestiegen und der fuhr
Am Neustädter Bahnhof vorbei
Fuhr weiter
Und das hiess da *Wilder Mann*
Und mit mir in den Wald

STIMME LOTHAR

Und hast du nicht als der am Bahnhof vorbeifuhr

MARLIES

Da sagte ich schon zu ihm

Wo fährst du jetzt hin

Und da sagte er

Ja das ist doch klar

Ja dachte ich mir

Ja eigentlich war dir das schon klar als du ins Auto eingestiegen bist

Wenn ich jetzt so rede fang ich sofort wieder an zu zittern

So habe ich zu ihm gesagt *Und wie stellst du dir das jetzt vor*

Und ich hab gedacht *Reden musst du reden reden immer nur reden du musst aktiv bleiben und du musst immer erster sein*

Dann ist er in ne Waldschonung reingefahren

Und da hat ich so en Trenchcoat an und bin *so* in die Taschen rein

Und hab mich darin festgehalten

So

Und auf einmal

Da fiel mir ein

Ich hatte damals ganz kurz geschorene Haare

Und ich zu ihm

Du weisst schon wer ich bin

Und dann guckt er mich so an

Nannte irgend ne Strasse

Ja sagte ich

Und ich wusste da war ne Polizeistation

Ich zu ihm

Ich bin auf solche Leute wie dich angesetzt

Das weisst du

Und meine Stimme musste ruhig bleiben

Aber mein ganzer Körper

Bis in den Schuhen stand mir das Wasser

Und der hat das geglaubt

Und ich hab den Mann dazu gebracht auszusteigen

Der hat sich ausgezogen

Bis auf die Unterhosen

Und ich konnte nicht Autofahren

Und ich sage

DU fährst ich fahre nicht DU fährst

Und dann hat der mich nach Hause gebracht

Bis vor die Tür

STIMME LOTHAR

Nackt

MARLIES

Ja

In der Unterhose

Dann haben wir vor der Tür gestanden

Und ich hab ihn gefragt wie er dazu kommt

Hat was von seiner strengen Mutter erzählt und so

Das Übliche eben

Haben uns eigentlich aber ganz nett unterhalten

Und zum Schluss sag ich zu ihm

So

Es passiert jetzt nichts

Du kannst deine Klamotten wiederhaben

Aber erwisch ich dich noch einmal

Dann weisst du was dir blüht

Hab die Haustür aufgeschlossen bin hoch hab mich in die Küche gesetzt und auf einmal ging mir das durch den ganzen Körper

Als ob's ein Erdbeben wär

Pause

Tja und seitdem wurde ich nie wieder belästigt

Nie wieder

Noch habe ich den Mann wiedergesehen noch is mir je wieder was passiert

STIMME LOTHAR

Bis auf Siegfried natürlich

MARLIES

Zerknirscht

Bis auf Siegfried

Ja

STIMME LOTHAR

Danke Marlies

MARLIES

Bitte

Die Videoleinwand wird nach oben gezogen